# Der Lecha Patriot.

Jahrgang 28. | Keck, Guth und Helfrich, Herausgeber und Eigenthümer. | Allentaun, Pa. — Juli 25, 1855. | Ein Thaler das Jahr. | №. 18.


## Nachricht

wird hiermit gegeben an die Erben, Crediteren und alle diejenigen, welche interessirt sind in den Vermögen und den Hinterlaßenschaften folgender in Lecha Caunty, verstorbenen Personen, nämlich:

Die Rechnung von Samuel Seider, Executer des verstorbenen Abraham Seider.

Die Rechnung von Edward Lerch, Administrator des verstorbenen Peter Unangst.

Die Rechnung von Aaron Schiffert, Attornen von Henry Schiffert, Ex'er. der verstorbenen Eva Snyder.

Die Rechnung von George S. Krause, Guardian von David Ulesser.

Die Rechnung von Levi Lichtenwalter, Executer des verstorbenen Henry Schneider.

Die Rechnung von John Schäffer und Chs. Bauer, Executoren des verstorbenen George Maddern.

Die Rechnung von Daniel W. Kistler, Administrator des verstorbenen David B. Lichtenwalter.

Die Rechnung von Jacob Krause und Wm. Smith, Administratoren des verstorbenen John Smith.

Die Rechnung von George Ludwig, Guardian der Catharina Albright.

Die Rechnung von Edward Kohler, Administrator des verstorbenen Gideon Zöllner.

Die Rechnung von Conrad Frei und Aaron Bast, Executoren des verstorbenen Joseph Frei.

Die Rechnung von Elisabeth Scheirer und David Scheirer Administrateren des versterb. Dav. Scheirer.

Die Rechnung von Abr. Rice und Manases Rice, Administratoren des verstorbenen Jacob Rice.

Die Rechnung von Daniel Säger, Administrater des verstorbenen Charles Säger.

Die Rechnung von Jos. K. Heist, und Reuben K. Heist, Executoren der verstorbenen Eva Heist.

Die Rechnung von Salomon Weaver, Agent des J. Weaver, Executor der verstorbenen Hannah Zeisloft.

Die Rechnung von Salomon Kemmerer und Martin Kemmerer, Executoren des verstorbenen Martin Kemmerer.

Die Rechnung von Henry Remig, jr., Administrator des verstorbenen Henry Remig, sen.

Die erste und abgesonderte Rechnung von David Mertz, einer der Executoren des verstorbenen Friedrich Miller.

Die erste und abgesonderte Rechnung von Peter Harris, einer der Executoren des verstorbenen Friedrich Miller.

Die Rechnung von Charles Ritter und Thos. Ritter, Executoren des verstorbenen Michael Ritter.

Die Rechnung von Elias Merz, Agent für Anna Matilda Mill, Administratrix des verstorbenen Daniel Mill.

Die Rechnung von Israel Oswald und Jonas Oswald, Executoren des verstorbenen Dl. Oswald.

Die Rechnung von Tobias Sterner, Administrator der verstorbenen Mary Smith.

Die Rechnung von Jonas Weaver und Samuel Camp, Administratoren des verstorbenen H. Weaver.

Die Rechnung von Willoughby Fegel, Guardian von Sarah E. Weidner.

Die Rechnung von Willoughby Fegel, Administraten des verstorbenen John Smith.

Daß die Executoren und Administratoren der besagten Hinterlassenschaften und Guardians ihre Rechnungen in der Registraters-Amtsstube in Allentaun in und für Lecha Caunty, eingetragen haben—welche Rechnungen dem Waisengericht von besagtem Caunty, zur Bestätigung vorgelegt werden sollen im Courthause in besagter Stadt, auf Dienstags den 7ten August, 1855, um 10 Uhr Vormittags

Samuel Colver, Registrirer.

Juli. 4. ng6G

## Neuer Marmor-Hof,

Hamilton Straße, zwischen Drescher's und Hoffman's Board-Yard,

**Allentown, Pa.**

**P. F. Eisenbraun u. Co.**

Marmorhändler und Grabstein-Verfertiger,

Benachrichtigen das Publikum, daß sie sich im obigen Geschäft ganz neu etablirt haben und das Geschäft auf eine ausgedehnte Weise am genannten Ort, betreiben: Steine von jeder Benennung sind immer in großer Auswahl auf Hand und werden nach Bestellung verfertigt, als liegende und stehende Steine, beides für Kinder und Erwachsene, Monumente, Tomb Böres, Mantels, Tisch Tops, Treppen, Schwellen und Pfosten. Englische und deutsche Schriften, erhaben und gesenkt, sowie Verzierungen aller Art werden schön, gut und dauerhaft verfertigt. Sie liefern Sculpturen und Verzierungen von so hoher Kunstfertigkeit, wie noch keine solche in dieser Gegend gemacht wurden, und laden das Publikum ein, ihre Werkstätte zu besuchen und sich selbst von dieser Thatsache zu überzeugen. Auch halten sie allerlei Sculpturen aus italienischem Marmor, als zierlich verfertigte Blumen-Vasen, Lauben und vielerlei andere Figuren, zum Verkauf auf Hand, worauf sie besonders die Aufmerksamkeit der Damen lenken möchten.

☞ Amerikanischer und italienischer Marmor bester Qualität wird immer zum Groß- und Kleinverkauf auf Hand gehalten, wozu Steinhauer vom Lande besonders eingeladen sind, indem wir die Einrichtung getroffen haben, daß sie an denselben Preisen wie in Philadelphia von uns kaufen können.

Durch schöne Arbeit, prompte Bedienung und billige Preise hoffen sie auf zahlreichen Zuspruch, woranf sie sich jederzeit dankbar erweisen werden.

Juli 11, 1855. ng6y

## Nachricht.

Die Direktoren „der Northampton Kohlen-Compagnie" werden sich an den folgenden Plätzen versammeln, um Subscriptionen auf den Capital-Stock der besagten Compagnie zu erhalten: Am 26sten und 27sten Juli am Gasthause von Charles Ihrie, in Allentaun; am 28sten, am Gasthause von Caleb Yohe, in Bethlehem; am 30sten und 31sten, am Gasthause von Daniel Whitefel, in Easton, und am 1sten August am Hause von E. R. Siegfried, in Nazareth. Ein Theil der Antheile werden an einem jeden dieser Plätze offerirt werden. Ein Bericht des Zustandes der Compagnie kann in der Deutschen und Englischen Sprache in dem Buchstohr zum Lecha Patriot eingesehen werden.—Auf Anordnung der Board.

**David Weaver**, President.

Weaversville, Juli 11. ng3m

## Schätzbare Plantasche

**öffentlich zu verkaufen.**

Soll verkauft werden auf öffentlicher Vendy, Samstags den 4ten August, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Eigenthum selbst, das hinterlassene liegende Vermögen des verstorbenen Jac. Kistler, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, nämlich:

**Zwei Striche Land.**

No. 1.—Eine Bauerei von 93 Acker Land, gelegen in Lynn Taunschip, Lecha Caunty, nahe bei Moser's Mühle und Gerberei, gränzend an Land von Peter Hunsicker, Michael Hausman, Philip Fenstermacher, John Moser und Joseph Moser. Die Verbesserungen sind

Ein großes zweistöckiges Wohnhaus, nebst Blockhaus, eine Spring im Keller, eine gute Block-Scheuer mit Stein unten, Wagenschop, Schweinestall.—Von dem Lande sind 10 Acker Schwamm, 12 Acker Holzland und das Uebrige ist gutes Bauland, alles gut mit Wasser versehen. Auch ist ein großer und guter Baumgarten auf dem Lande.

**No. 2.—20 Acker Holzland,**

gelegen im nämlichen Taunschip und Caunty, am Blauenberg; gränzend an Land von Peter Hunsicker, John Kistler, Philip Fenstermacher und Stephen Balliet.

Das Obige wird durch die Erben verkauft und ein unstreitiges Reckt kann gegeben werden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

John Kistler,
David J. Moser,
Jacob Kerschner,
Agenten für die Erben.

Juni 27. ng4m

## Waisengerichts-Verkauf.

In Kraft und zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll auf öffentlicher Vendu verkauft werden, auf Freitags den 3ten August, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Eigenthum selbst,

**Ein gewisser Strich Land,**

mit dem Zugehör, gelegen in Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty; enthaltend 65 Acker und einen halben; 20 Acker davon sind Holzland; 10 Acker Wiesen, und der Rest ist in einem guten Bau-Zustande. Dasselbe ist begrenzt durch Länder von Joseph Lauchner, jun., John Kemmerer, Jonas Kemmerer, Levy Fink, Daniel Krum, Martin Handwerk und andern. Die Verbesserungen darauf sind

Ein zweistöckiges Block-Haus, Schweizer Scheuer, Wagenhaus, Grobschmied Schap, und andere Aussengebäude. Eine niefehlende Springe und ein guter Aepfel-Baumgarten befinden sich ebenfalls darauf.

Es ist dies das hinterlassene Vermögen des verstorbenen George Sensinger, letzthin von Heidelberg Taunschip und vorbesagtem Caunty.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Jonas Sensinger, } Adm'ors.
Reuben Sensinger, }

Durch die Court—J. W. Mickly, Schreiber.

Juli 4. 1855.

## Bank Nachricht.

Die Unterzeichneten geben Nachricht wie es die Gesetze dieses Staats vorschreiben, daß sie bei der nächsten Gesetzgebung von Pennsylvanien Application machen werden, für die Incorporation einer Bank mit allgemeinen Discents- und andern Bankier-Privilegien, welche in der Stadt Catasauqua, Lecha Caunty, errichtet werden soll, unter dem Namen:

**Bank von Catasauqua,**

mit einem Capital von Einhundert tausend Thaler, und mit dem Privilegium, dasselbe auf Zweihundert tausend Thaler vermehren zu dürfen, und Operationen zu beginnen sobald die Einhundert tausend Thaler einbezahlt sind.

| | |
|---|---|
| Joseph Laubach, | John Williams, |
| Robert Williamsen, | Joshua Hunt, jr. |
| David Thomas, | Augustus H. Gilbert, |
| Uriah Brunner, | Chs. G. Schneller, |
| C. H. Huber, | Simon Sterner, |
| Reuben Oelcher, | Peter Lour, |
| George Scherer, | James W. Fuller, |
| William Fullan, | Samuel Thomas, |
| Henry Sellers, | Owen Rice, |
| Reuben Patterson, | Charles D. Fuller, |
| Charles Graffin, | M. E. Albright, |
| Morgan Emanuel, | S. H. Laciar, |
| David A. Teimbler, | F. B. Martin, |
| Charles W. Rau, | William Goetz, |
| James D. Schell, | John Thomas. |

Juni 27, 1855. ng6M

## Court-Proklamation.

Sintemal der achtbare W. McCartney, Präsident Richter in den verschiedenen Courten von Common Pleas vom dritten Gerichtsbezirk, bestehend aus den Caunties Northampton und Lecha, im Staat Pennsylvanien, in Kraft seines Amts President-Richter der verschiedenen gesetzten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung in besagten Caunties, und Peter Haas und J. Dillinger, Esqrs. Gehülfsrichter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung für die Richtung von Haupts und andern Verbrechern in ersagtem Lecha Caunty, ihren Befehl an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Oyer und Terminer und vierteljährlicher Sitzung und Sessions Plea's anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentaun für das Caunty Lecha, auf den

**ersten Montag im August,**

1855, welches der 6te Tag des besagten Monats ist, und welche zwei Woche dauern wird:

**So wird hiermit Nachricht gegeben,**

an alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Cauntys von Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigner Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben, um ihren Pflichten vor ersagter Court obzuwarten.

Desgleichen werden auch alle diejenigen, welche gegen Gefangene in dem Gefängniß des Caunty Lecha, als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtiget, daß sie sich alsdort und daselbst einzufinden haben um dieselben zu prosequiren, wie es ihnen recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 11. Tag Juli im Jahre unsers Herrn 1855.

Nathan Weiser, Scheriff.

GOTT erhalte die Republik!

Allentaun, Juli 11, 1855. ng6G

## Ein Lehrjunge,

Zur Erlernung des Drucker-Geschäfts.

Ein Junge, von 15 bis 17 Jahren, welcher Lust hat das Drucker-Geschäft zu erlernen, wird sogleich verlangt. Man melde sich in der Druckerei des

Lecha Patriots.

## Mechanicsboro Stohr.

Unterzeichneter bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und einem allgemeinen Publikum anzuzeigen, daß er den Stohr-Steck des Hrn. John Minnich, in Mechanicsboro, Lecha Caunty, käuflich an sich gebracht hat, und daß er die Stohrgeschäfte an dem alten Stande künftighin fortsetzen wird. Er wünscht das Publikum besonders darauf aufmerksam zu machen, daß er sobald dem früheren Steck einen großen Zusatz

Ganz neuer Güter

beigefügt hat, welch's zusammen nun einen herrlichen Steck Güter ausmacht. In eine schönere und bessere Auswahl Güter wird nirgendswo im Lande angetroffen.

**Sein Stock trockener Waaren**

ist einer der best ausgesuchtesten in Lecha Caunty, und begreift alles für Damen- und Manns-Anzüge in sich, wefür gewöhnlich in einem Stohr angefragt wird.—Die Artikel zu benamen hält man daher als ganz überflüssig.

**Die Grozerien und Queens-Waaren**

sind ebenfalls von der ersten Güte und Schönheit—und werden sicher nirgendswo übertroffen. Rufet daher an und urtheilet für Euch selbst, und wenn noch in Stohrs Bargains zu machen sind, so ist ganz sicher hier der Ort.

☞ Alle Arten Landesprodukte werden im Austausch für Waaren eingenommen und dafür der höchste Marktpreis erlaubt.

Durch Billigkeit und Pünktlichkeit hofft er als junger Anfänger sich seinen Theil der Kundschaft des Publikums zuzusichern, wefür er sich jederzeit dankbar erweisen wird.

Stephen F. Minnich.

Mechanicsboro, Juli 18. ng3m

## Glorreiche Neuigkeiten!

Für alle diejenigen Ladies und Herren die hart für ihren Thaler in der Heu- und Getraide-Erndte zu arbeiten haben, — denn der Joseph Stopp, ist soeben von Neuyork und Philadelphia zurückgekehrt, und wird nun seinen ganzen

Stock Sommergüter an beinahe halb Preis verkaufen, um Raum für seinen neuen Winter-Stock zu machen.

Joseph Stopp ist fest entschlossen, Paroels an halb Preis zu verkaufen; Lawns 25 Cents werth, an 12½; einiger 12½ Cents werth, an 6¼, und so nieder als 4 Cents per Yard; Braitsch de Laine, 25 Cents werth an 12½—einiger an 6¼ per Yard; Nadelgearbeitete Halstücher an 6¼ Cents; Collars an 4 Cents; Kattune, werth 12 Cents, an 6¼ per Yard; schwarze Mutis und eine große Lott 7/4s, gehen ab an beinahe gar nichts; Mantillas an beinahe halb Preisen. Gleichfalls eine schöne Lott Seide und Bareges sehr schön und sehr wohlfeil für Bargeld.

**Glorreiche Neuigkeiten!**

gute Zeiten für das Volk, wenn sie an Joseph Stopps wohlfeilem Bargeld Stehr, in Allentaun, No. 41 anrufen, und zwar am Ecke der Hamilton und 8ten St. nahe Hagenbuchs Hotel.

Fertiggemachte Kleider oder den Stoff dieselbe zu machen,

verkauft der Stopp beinahe an halb Preis. Der J. Stopp ist doch ein sonderbarer Mann—wann alles am Theuersten ist, verkauft er am wohlfeilsten. Ja er verkauft jetzt alles wohlfeiler für Cäsch als jemals. Habt Acht, denn wenn ihm je der Scheriff auf den Hals kommt, so ist es nur deswegen daß er zu wohlfeil verkauft—wer dies glaubt der trifft den Nagel gerade auf den Kopf.

Joseph Stopp.

Juli 18. ng3m

## Verbesserte

**Zusammengesetzte Phosphorsäure von Kalk.**

Der Unterzeichnete benachrichtiget Händler und Bauern, daß er die Qualität seiner

**Super Phosphorsäure von Kalk**

um sehr vieles verbessert hat, und dieselbe die durch ihn zubereitet wird, als den **vorzüglichsten** Artikel im Markt anempfehlen kann. Ihr seid eingladen denselben zu examiniren und zu probiren. Ebenfalls

Peruvianischer und Merikanischer Guano, Oehle, Lichter, Seife, u. s. w.

an den niedrigsten Marktpreisen.

**John L. Pomroy,**

Nachfolger von Thomas W. Morgan,

No. 9 und 10 Süd-Wharfte, Philadelphia.

☞ Bauern können an zwei Privat-Alleys auffahren, und dabei die gedrängte Wharfte vermeiden.

Juli 18, 1855. ng3m

## J. B. Dobbins,

No 22, Südliche Wharfte.

Oberhalb der Chesnut Straße, Philadelphia.

Händlerin

**Guano,**

Verbesserte Phorphorsäure von Kalk, Pondrette und Land Gyps.

Da er alle Gelegenheiten hat, alle obige Artikel zu liefern, und zwar von den besten Qualitäten, und an den allerniedrigsten Preißen, so ersucht er solche die zu kaufen wünschen, bei ihm vorzusprechen.

Gleichfalls:—Käse, Seife, Lichter, Spices, u. s. w.

Juli 18. ng3M

**Große Bargains an**

## Mushback's Baargeld-Stohr!

Unterzeichneter erhält wöchentlich von Auctionen große Quantitäten Waaren, welche weit wohlfeiler verkauft werden, als dieselbe sonstwo erhalten werden können. Er hat gegenwärtig

Schwarzer- und anderer Dreß-Seiden, ein sehr großes Assortement plaine und fancy Bereges, Challis de Lains, Dawns Ginghams, &c.

**Dreß-Trimmings, ein großes Assortement,**

an weniger als City Preißen.

Ladies Bonnets und Bänder sehr wohlfeil neben einem vollständigen und allgemeinen Assortement von trockenen Waaren, die er an weniger als City Preißen verkauft. Rufe an, an 111 Northampton Straße, gegenüber der alten Easton Bank, oder an No. 58 Northampton Straße, unterhalb dem Courthaus.

**Thomas B. Mushback.**

Easton, Juli 4. ng3m

## Verhör-Liste.

Für den August Termin, 1855.

John und James Hoffman, gegen German und Engelman.
Martin Kemmerer, gegen Thomas B. Wilson.
Borbeck und Knauß, gegen Neuhard u. Simon.
Solomon Boyer, gegen Michael Wootring.
Aaron Eisenhart und andere gegen A. Brauß.
Caspar Kauffman, gegen die Allent. Eisen Co.
Waterman und Young, gegen J. Erdman.
Henry K. Stahl, gegen Ely S. Biery.
Salomon Diehl, gegen Aaron Guth.
Der Nämliche, gegen Daniel Stettler.
Maria Hall, gegen C. Morris und T. Tenants.
Hannah Moyer, gegen S. und D. Moyer.
J. und H. Grever, gegen George Brobst.
Benjamin Wannemacher, gegen Charles Mertz.
J. H. Kerns Nutzen, gegen H. H. Salmon.
O. McPaik, gegen die Allentaun Eisen Co.
Peter H. Butz, gegen Thomas P. Hoffman.
John Clader, gegen den Nämlichen.
Der Nämliche gegen den Nämlichen.
Alexander McKee, gegen Adam Sterner.
Levi Handwerk, gegen Daniel Peter.
Amos Ettinger, gegen Thomas P. Hoffman.
Der Nämliche, gegen den Nämlichen.
James H. Bush, gegen den Nämlichen.
J. L. Hoffman, und Bro. gegen den Nämlichen.
Die Nämlichen, gegen den Nämlichen.
Die Nämlichen, gegen den Nämlichen.

F. C. Samuels, Proth.

Juli 18, ng6C

## 14 Schullehrer verlangt.

Die Schuldirektoren vom Süd-Wheithall Distrikt, Lecha Caunty, wünschen 14 fähige Lehrer für einen Termin von fünf Monaten an einem Salarium von 24 Thaler per Monat anzustellen.—Applikannten sind achtungsvoll ersucht, am Donnerstag den 9ten August nächstens, Vormittags, am Hause von A. W. Loder, in besagtem Tsp., einer Versammlung der Direktoren beizuwohnen, wann und woselbst der Caunty-Superintendent gegenwärtig sein wird, um dem Gesetz gemäß eine Examination vorzunehmen.

☞ Die Direktoren geben zu gleicher Zeit Nachricht, daß sie für keine Kinder die aus ihrem in einen andern Distrikt in die Schule gesandt werden, zu bezahlen willens sind.

Auf Verordnung der Board.

D. J. Rhoads, Sec.

Juli 18. ng3m

## 10 Schullehrer verlangt.

Die Direktoren des Salzburg Schuldistrikts werden sich versammeln auf Montags den 6ten August nächstens, um 9 Uhr Vormittags, am Gasthause von John Appel, in besagtem Taunschip, für den Endzweck 10 fähige Lehrer für einen Termin von fünf Monaten anzustellen, an einem Salarium von 24 Thaler per Monat.—Der Superintendent wird gegenwärtig sein um die Examination zu führen.

Auf Befehl der Board.

David Moritz, Sec.

Juli 18. *3m

## 11 Schullehrer verlangt.

Im Ober-Macungie Schuldistrikt, Lecha Caunty, werden 11 wohl qualifizirte Lehrer verlangt. Applikanten werden ersucht sich zur Examination einzufinden auf Mittwochs den 8ten August nächstens, um 10 Uhr Vormittags, am Gasthause von Addison Erdman, in Fegelsville, besagtem Taunschip; allwo der Caunty-Superintendent gegenwärtig sein wird, um ein Examen dem Gesetz gemäs vorzunehmen. Die Trustees eines jeden Sub-Distrikts sind ebenfalls ersucht beizuwohnen.

T. C. Breinig, Sek.

Juni 27. ng6w

## 13 Schullehrer verlangt.

Vier Männliche und Neun Weibliche Schullehrer werden für den Allentaun Schuldistrikt verlangt. Applicationen werden angenommen bis den 14ten August 1855, an welchem Tag dann der Caunty Superintendent gegenwärtig sein wird, um die Applikanten zu examiniren. Die Examination fängt an um 9 Uhr Morgens. Die Schulen sollen am 3ten September geöffnet werden, und 8 Monate dauern.

Jonathan Reichard, President.

Juli 18. na4m

## Allentown Bank.

**Wahl von Direktoren.**

Sintemal ein Freibrief, datirt den 21sten Tag Juni 1855, ausgegangen ist, die Allentown Bank inkorporirend, so wird hiermit Nachricht gegeben, daß eine Wahl für dreizehn Direktoren gehalten werden wird, um die Angelegenheiten des besagten Instituts zu verwalten, am 26sten Tag Juli, am Hause von Chas. Ihrie in der Stadt Allentown, anfangend um 10 Uhr Vormittags und endend um 5 Uhr Nachmittags.

Auf Befehl der Board der Commißioners.

A. G. Reninger, Sec.

N. B.—Die Commißioners werden sich versammeln um 9 Uhr Vormittags, an demselben Tag und Ort.

Juni 27. ng3m

## Howard und Comp's Expreß.

Neues Erleichterungs-Mittel.

Indem Uebereinkünfte mit der Belvidere-Delaware, und der Lecha Valley Eisenbahn getroffen worden sind, so ist diese Expreß nun im Stande schwere Güter an reduzirten Preißen nach Easton, Allentaun, Bethlehem u. s. w. zu befördern.

Personen die etwas dahin geschifft zu haben wünschen, belieben ihre Güter in "care von Howard und Comp," zu bezeichnen. Empfangscheine werden an deren Office in Philadelphia, No. 9 Chesnut Straße, oder bei Aaron Wint No. 35 Hamilton Straße in Allentaun gegeben.

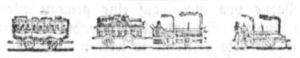
Howard und Comp.

Juni 27. ng3m

## An Schreiner!

Alle Arten Schreiner-Handwerkszeug—besonders gute Bettladzapfen—zu haben bei J. B. Moser.

## Grosse Attraction!



Will das Publikum nach seinen Interessen sehen?

Die Endsbenamten haben noch immer einen großen Theil des Stocks von Gütern auf Hand, gekauft von Weidner und Säger, bestehend aus

Trockenen Gütern, Grozerien, Queensswaaren,

und einem großen Assortement von

**Fertig gemachten Kleidern,**

worauf sie die Zufriedenheit des Publikums im Allgemeinen lenken—und anzurufen einladen deß präcktigen Vorrath zu besehen ehe sonstwo gekauft wird, da sie willens sind denselben an großen Bargen abzulassen.

Personen die geneigt sind in das Kaufmanns-Geschäft zu treten, finden hier eine seltene Gelegenheit—indem sie sich in diesem Platze niederzulassen gedenken; der Stand befindet sich in dem Haupt-Geschäftstheile der Stadt, mit der allerbesten eingerichteten Stohrstube in hiesigem Orte.

Die Stohr Apparaten, die Lies des Hauses, und der Steck Güter—oder ein Theil davon—ist alles an billigen Bedingungen zu haben.

Charles Säger u. Co.

Allentaun, Juni 13. na6m

## Neue Gerber

In Salzburg Taunschip.

Unterzeichnete bedienen sich dieser Gelegenheit ihren Freunden und einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß sie die Gerberei ihres Vaters an der Cedercriel auf ihre alleinige Rechnung übernommen haben, und das Geschäft künftighin auf eine großartige Weise zu betreiben gedenken. Sie werden allezeit

**Alle Arten Leder von bester Qualität**

auf Hand halten, welches sie an den allerniedrigsten Preißen zum Verkauf anbieten.

Häute! Häute! Häute!

Für rohe Häute aller Art werden sie im Austausch für Leder oder Baargeld immer die höchsten Marktpreise bezahlen.

**Gute Rinden.**

Für gute Rinden werden ebenfalls in baarem Gelde oder im Austausch für Leder die angbaren Preise bezahlt.

Sie statten dem Publikum für die der Gerberei früher zu Theil gewordene Gunst ungeheuchelten Dank ab, und bitten um eine Fortdauer derselben, welche sie sich durch Billigkeit und Pünktlichkeit zu verdienen suchen werden.

Solomon H. Ludwig,
Charles W. Ludwig.

Avril 4. ng3M

**Philadelphia Waagen Manufaktur.**

## A. B. Davis und Co.

Manufakturisten von Waagen,

Schicklich für Wiegschleußen, Riegelbahn Tracks, Kohlen, Heu, Eisenerz Wieh, u. s. w — Gleichfalls, alle die verschiedenen Benennungen von Dormant und Portable Platform Waagen und Patent Gewichte.

An das Publikum.

Auf alle Waagen die von uns gemacht werden, kann man sich verlaßen daß sie richtig sind; indem es nicht erlaubt wird daß eine Waage unsere Manufaktur verläßt, bevor dieselbe genau durch einen der Gesellschafter, welche praktische Waagenmacher sind, und welche sich immerhin bemühen ihre Waagen so gut wie andere und wenn möglich vorzüglicher zu machen, geprüft ist.

Wir möchten auch zugleich die Aufmerksamkeit per

Zimmerleuten und Holzarbeiter

im Allgemeinen, auf unsere vorzügliche und wohlfeile Mortizing Maschinen gerichtet sehen, die warkantirt sind von dem besten Material und der besten Arbeit zu sein.

Nord-Westliches Ecke der 15ten und Willow Straßen Philadelphia.

März 28, 1855. na—13

## In J. B. Moser's Apotheke

sind fortwährend zu haben in Gros und Klein-Verkauf: Alle Arten Medizinen, Farbestoffe, Bartier und Waschseife, Riechtrepfen, und alles was in einer gut eingerichteten Apotheke verlangt wird.

Ebenfalls: Frische Garten-Sämereien, worunter Frühkraut-Saamen besonders zu empfehlen ist.

J. B. Moser.

## An Bauern!

Pfesten Bohrer, Schaufeln von allen Sorten, Mistgabeln, Kettenstränge, Pflugleinen, Halfterketten, Brust Deichsel, und Sperrketten, Lancaster Wagenwinden, Hufeisen, Hufnägel, und viele andere Sachen, welche auf Bauereien gebraucht werden, zu haben bei J. B. Moser.

Kaffee-Essenz, Welschkorn-Stärke, Reismehl und Farmer, zu haben bei J. B. Moser.

Allentown, Februar 21. na3m

## Makarelen.

Neue Nummer 3 Makarelen in Barrel und halben Barrel, soeben erhalten und zu verkaufen bei

Grim und Reninger.

Allentaun, Juni 27. ng3m

Sicherheits-Lunten, (Safety-fuse,) zum Felsensprengen zu haben bei J. B. Moser.

Glas-Knöpfe und Platina-Spitzen zu Gewitter-Ruthen, zu haben bei J. B. Moser.

Sackmesser von vielen verschiedenen Arten zu haben bei J. B. Moser.

Weiße und braune Zinkfarbe zu haben bei J. B. Moser.

Stricke von Hanf und Baumwolle von allen Arten zu haben bei J. B. Moser.

Allentaun, Juni 27. ng6v

## An das Publikum.

Die Einwohner von Niedermitford Taunschip, Lecha Caunty, werden hierdurch achtungsvoll benachrichtiget, daß der Unterzeichnete C. C. Felten's Patent „Reffler oder Sash Befestiger und Unterstützer" für obengenanntes Taunship regelmäßig gekauft hat. Der Preis für ein Fenster ist 25 Cents. Der obere und der untere Flügel können hinunter oder hinauf, zu irgend einer beliebigen Oeffnung, gerichtet werden, und ruhen ganz hinauf oder hinunter, so sind beide Flügel geschloßen. Kommt und examinirt für Euch selbst,—es übertrifft alles der Art das noch erfunden wurde.

David Gehman.

Hekendaf, Juni 27 ng3w

## 15 Schullehrer verlangt.

Im Nieder-Macungie Schuldistrikt, Lecha Caunty, werden 15 wohlqualifizirte Lehrer verlangt. Die Direktoren des besagten Distrikts werden sich zur Examination und Annahme der Lehrer versammeln, auf Donnerstags den 16ten August, um 9 Uhr Morgens, am Gasthause von Charles Knauß, in Millerstaun, in besagtem Taunschip, wann und woselbst die Subcommittees eines jeden Schulhauses im Distrikt ersucht sind beizuwohnen und ihre Lehrer mitzubringen. Solarium $25 per Monat, und die Schulen 4 Monaten offen.—Auf Verordnung der Board,

David Danner Secr.

Juli 11. ng—4m

## Nachricht.

Die Unterzeichneten geben hierdurch Nachricht, daß sie beabsichtigen Applikation bei der Court der Vierteljährigen Sitzung des Friedens, welche in und für Lecha Caunty, am 6ten August gehalten werden soll, für einen Erlaubnißschein, für den Verkauf von Weinartigen, Spirituößen, Malz und gebrante Liquöre, zu machen, an ihrem Stohr in Ober-Macungie Taunschip, vorbesagtem Caunty.

Hersch und Cläder.

Juli 18. na3m

## Eine fremde Kuh.

Eine gelbbraune Kuh mit einem Loch durch ein Horn, befindet sich schon etwa 3 Wochen auf dem Platze von Heinrich Krum, in Heidelberg Tsp., Lecha Caunty, wo sie der rechtmäßige Eigner gegen Beweis seines Eigenthums und Bezahlung der Unkosten abholen kann.

John Sensinger, Tsp. Clerk.

Juli 18. ng3m

## Wissenschaft ist Geld.

Irgend eine Person die wünscht belehrt zu werden, wie man die beste schwarzen Schreib-Tinte, in 5 Minuten Zeit machen kann, und so daß derselbe nur 5 Cents die Gallon kostet—erhält alle nothwendige Belehrungen, wenn er 10 Cents übersendet an

James M'Curdy,
Windsor, York Caunty, Pa.

Juli 11, 1855. *3m

## Purdons Digest.

Soeben erhalten, in dem wohlfeilen Buchstohr der Unterzeichneten, einen Anhang zu Purdons Digest, enthaltend die Gesetze der letzten Gesetzgebung von Pennsylvanien. Preiß 50 Cents.

Keck, Guth und Helfrich.

Juli 11, 1855.

## Neue Meß Schäd.

Neue No. 1 Saybrook Meß Schäd in halben Bärrel, zu verkaufen am Stohr von

Thomas B. Wilson.

Allentaun, Juli 11. na4m

## Sonntagsschul-Gesangbuch.

Wir haben soeben einen neuen Vorrath vom deutschen Sonntagsschul-Gesangbüchern erhalten und laden die Sonntagesschullehrer ein bei uns vorzusprechen.

Keck, Guth und Helfrich.

Mai 30, 1855.

## Schwarze wollene Delains.

3000 Yards schwarze Delains, all Woll, soeben erhalten an Mushback's Baargeld Stohren, Preise 18 Cents per Yard, werth doppelt das Geld. Rufe an No. 111 oder 58 Northampton Straße an.

**Thomas B. Mushback.**

Easton, Juli 4. ng3m

## Etwas für Sonntagsschulen.

8 kleine deutsche Geschicht-Bücher für 15 Centes asse nicht ganz 2 Cents das Stück. Diese Büchlein sind besonders für Kinder bestimmt und allen Sonntagsschulen zu empfehlen. Sie eben erhalten und zum Verkauf am Buchstohr zum Lecha Patriot in Allentaun.

Keck, Guth und Helfrich.

Juni 27.

## Saybrook Schäd.

10 Halbe Bärrel neue Saybrook Meß Schäd soeben erhalten und zu verkaufen bei

Grim und Reninger.

Allentaun, Juni 27. ng3m

## Bauern! sehet hier!!

Steyermark, Deutsche und Englische Grassensen, Fruchtsensen, Sensenwürfe, Wetzsteine, Frucht-, Heu- und Mistgabeln, nebst einer großen Auswahl von andern Eisenwaaren, soeben angekommen und zu haben bei John B. Moser.

Allentaun, Juni 20. ng3m

## Wichtig für Kranke!!

Dexter Paschall's unfehlbare Medizin zur gänzlichen Heilung des **Kalten Fiebers**, sowie erhalten, und zu haben bei J. B. Moser.

Juli 18. ng3m

## Schuhmacher, sehet hier!

Ein guter Vorrath von Stiefelhölzern, Schuhleisten, Krimphölzern, Morocco Leder, und alle zum Schuhmacher-Geschäft nothwendige Artikel zu haben bei J. B. Moser.